SPORTecho
Aktuelle Infos vom TSV SCHOTT

Ausgabe 3/2019

Die Junior U17 All Girl Golden Glitters des TSV sind Landesmeister im Cheerleading.

Cheerleading

Starke Bilanz bei den Landesmeisterschaften

Starkes Abschneiden für die Cheerleader der TSV SCHOTT Mainz Golden Eagles bei den Meisterschaften Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland. Vor rund 700 begeisterten Zuschauern errangen in Hanau jeweils Landestitel die PeeWee Cheer Golden Pixies, PeeWee Group Stunt Flying Pixies, Junior U17 All Girl Golden Glitters und die Senior Coed Group Stunt Golden Explosion. Silber ging an die Senior All Girl Group Stunt Golden Force. Die Senior All Girl Group Stunt, die Golden Flying Stars, stellten außerdem ihr Können in der offenen Klasse unter Beweis. Lohn für diese tollen Leistungen: Vier Teams der TSV SCHOTT Golden Eagles nehmen an den Deutschen Meisterschaften in Koblenz teil.

Vor rund 700 begeisterten Zuschauern in Hanau sicherten sich vier weitere Cheerleading-Teams des TSV SCHOTT Mainz den Landestitel.

Fußball

Oberliga: Jetzt ist die Luft endgültig raus

Viel geht nicht mehr bei den Oberliga-Kickern des TSV SCHOTT. Im Heimspiel gegen den 1. FC Kaiserslautern II setzte es mit 1:5 (1:3) die höchste Saisonniederlage. „Es ist schwer zu verkraften“, sagte Cheftrainer Sascha Meeth – auch nach nur zwei Siegen in den letzten neun Partien. „Es ist komplett die Luft raus.“ Daran änderte auch der zwischenzeitliche 1:1-Ausgleich durch Yannik Rinker (19.) nichts. Für die Gäste aus der Pfalz war es schlichtweg zu einfach, Tore gegen die Hausherren zu schießen. Der TSV SCHOTT ließ sich immer wieder auskontern. „Unser Zweikampfverhalten war das einer C-Jugend“, kritisierte Meeth.

Unterdessen laufen die Kaderplanungen auf Hochtouren: Marco Senftleben, Jonas Raltschitsch, Nicklas Schlosser, Yannick Rinker, Konstantin Fring, Manuel Schneider, Constantin Leinhos und Janek Ripplinger gehören auch in der kommenden Saison zum Kader der 1. Herren-Fußball-Mannschaft des TSV SCHOTT, Senftleben und Raltschitsch allerdings mit der Einschränkung, aus privaten bzw. beruflichen Gründen eventuell etwas kürzerzutreten. Jost Mairose und Johannes Gansmann verfügen über Zweijahresverträge, die sie erfüllen wollen. Mit weiteren Spielern des bestehenden Kaders laufen Gespräche. „Grundsätzlich wollen wir das Team so weit wie möglich zusammenhalten“, sagt Chefcoach Sascha Meeth. Sicher ist, dass der 35-jährige Innenverteidiger Nenad Simic seine Karriere nach der Saison beenden wird. Auch Mittelfeldspieler Nikola Mladenovic verlässt den TSV. Erste Neuzugänge sind Ali Bülbül und Christian Hahn. Der 24-jährige Stürmer Bülbül ist der derzeit führende Torjäger der Verbandsliga Südwest und kommt vom TSV Gau-Odernheim. Hahn wechselt von RWO Alzey. Der Außenstürmer kickte bereits in der A-Jugend an der Karlsbader Straße.

Nächstes Heimspiel: Samstag, 4. Mai 2019, 14.30 Uhr, gegen Rot-Weiß Koblenz (Bezirkssportanlage Mombach)

Gegen den 1. FC Kaiserslautern II erzielte Yannik Rinker (links) zwischenzeitlich den 1:1-Ausgleich.

Regionalliga: Auch theoretische Aufstiegschance weg

Auch die theoretische Aufstiegschance ist jetzt fast weg: In der Fußball-Regionalliga kamen die Frauen des TSV SCHOTT zu Hause über ein 3:3 (1:1)-Remis gegen den Tabellenzehnten FC Bitburg nicht hinaus. Somit hat des Team von Trainer Marcello Muzio quasi keine Möglichkeit mehr, als Tabellenzweiter Spitzenreiter SG Andernach zu überflügeln und den Wiederaufstieg in die Zweite Bundesliga zu schaffen.

Coach Muzio war überhaupt nicht zufrieden mit dem Spiel seiner Elf: „In der ersten Halbzeit waren wir dominant, haben dann aber mit einer schlechten Zuordnung das Spiel aus der Hand gegeben." Tatsächlich hatten die Gastgeberinnen vor der Pause das Spiel bestimmt und waren durch Carolin Kieper (15.) in Führung gegangen. Dann allerdings fiel wie aus dem Nichts der Ausgleich und nach der Pause waren plötzlich die Gäste aus Bitburg am Drücker. Die zwischenzeitliche 2:1-Führung des FC Bitburg glich Schott-Stürmerin Romy Gajdera in der 69. Minute aus. Eine erneute Führung der konterstarken Gäste egalisierte Lisa Gürtler und rettete dem TSV SCHOTT wenigstens noch einen Punkt.

Mit aktuell 51 Punkten bleiben die SCHOTT-Frauen auf dem zweiten Tabellenplatz – neun Zähler hinter der SG Andernach und zwei Punkte vor dem 1. FFC Niederkirchen. In der nächsten Partie kommt es zum Spitzenspiel bei der SG Andernach (Sonntag, 28. April 2019, 15 Uhr).

Nächstes Heimspiel: Sonntag, 12. Mai 2019, 14 Uhr, gegen den 1. FC Riegelsberg

SG GOLD IMMOBILIEN

Turnen

Tolle Plätze bei Gau- und Rheinhessenmeisterschaften

Starkes Team: Für die Turnerinnen des TSV SCHOTT waren die Gau-Meisterschaften in Oppenheim ein voller Erfolg.

Voller Erfolg für die Turnerinnen des TSV SCHOTT Mainz bei den Gau-Meisterschaften: Insgesamt sechs Titel, vier Vize-Meisterschaften sowie vier Mal Bronze und zahlreiche Top-Ten-Platzierungen gingen in Oppenheim an die Riege des TSV. Bei den Wettkämpfen der LK-Turnerinnen, in denen allein vier Meisterschaften an die SCHOTT-Mädels gingen, qualifizierten sich neun Athletinnen für die Rheinhessen-Meisterschaften. Auch dort lieferte der TSV SCHOTT einen starken Auftritt mit zwei Mal Silber, zwei Mal Bronze und ebenfalls etlichen Platzierungen unter den besten Zehn. Zweite Plätze gingen an Elizabeth

Morris (LK 2) und Romy Merkl (LK 3), Dritte wurden Olivia Morris (LK 2) und Emilia Romanowski (AK 10-11). Drei dieser Turnerinnen qualifizierten sich damit auch für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Juni. Ebenfalls startberechtigt bei den Landesmeisterschaften wird Mayla Milosevic sein, die als SCHOTT-Athletin mit der Turn-Talentschule des TV Bodenheim erfolgreich war und Bronze in der AK 9 holte. Silber ging an ihre Teamkollegin Felicia Brown in der AK 7.
Und auch die jüngsten Turnerinnen des TSV SCHOTT feierten Erfolge. Mit 17 Teilnehmerinnen waren sie bei den Mini-Meisterschaften in Mombach vertreten. Die Bilanz nach zwei Durchgängen: Etliche Plätze auf dem Treppchen und Platzierungen unter den Top-Ten mit tollen Medaillen und Urkunden - aber vor allem einer ganzen Menge Spaß für unsere kleinsten Turnerinnen.

Auch bei den Rheinhessen-Meisterschaften freuten sich die Turnerinnen des TSV SCHOTT über einige Medaillen. Ein Strahlen ins Gesicht zauberte den Athletinnen außerdem ihr neues Outfit mit dem Sportanzug aus unserem TSV-Sport-Shop.

Handball

Schott-Männer bleiben in der Verbandsliga

Die Handballer des TSV SCHOTT Mainz bleiben in der Verbandsliga. Der Aufsteiger schaffte im letzten Heimspiel der Saison mit dem 34:28-Sieg gegen die HSG Zotzenheim/St. Johann/Sprendlingen den kaum noch für möglich gehaltenen Klassenverbleib. Denn noch Ende Februar hatte das Team des TSV mit nur vier Punkten abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz gelegen. Umso größer war jetzt die Freude über den Klassenverbleib. Herzlichen Glückwunsch an Trainer Tom Friedemann und seine Mannschaft für diese tolle Aufholjagd!

Hockey

Knußmann-Siemon betreut wieder Regionalliga-Männer

Der Neue ist der Alte: Martin Knußmann-Siemon betreut in der kommenden Feld-Restsaison wieder die Hockey-Männer des TSV SCHOTT in der Ersten Regionalliga. Aufgrund der nicht zufriedenstellenden Suche nach einer externen Lösung, beendet der Sportliche Leiter der Hockey-Abteilung nach einem halben Jahr seine Pause, die hauptsächlich mit Jugendarbeit gefüllt war, und kehrt bis zum Sommer auf die Trainerbank zurück.

Informationen über das Sportgeschehen beim TSV SCHOTT Mainz unter www.tsvschott.de

Redaktion: Silke Wernet, silke.wernet@tsvschott.de

Verantwortlich: Till Pleuger, till.pleuger@tsvschott.de

ODDSET
DIE SPORTWETTE

MAILAND
ODER
MADRID?

HAUPTSACHE FUSSBALL!

**OHNE WETTSCHEIN
AN DER KASSE SPIELEN**

LOTTO
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.oddset.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).